

*Medienmitteilung der nationalen Plattform für Sans-Papiers zur Sitzung der staatspolitischen Kommission des Nationalrates zur Situation der Sans-Papiers in der Schweiz.*

## Prekäre Situation von Sans-Papiers in der Schweiz Jetzt muss das Parlament handeln

**Menschen ohne legalen Aufenthaltsstatus sind Teil der Schweizer Arbeitswelt und Gesellschaft. Deshalb verlangte das Parlament 2018 vom Bundesrat einen Bericht, der die Gesamtsituation von Sans-Papiers in der Schweiz untersucht. Nach zweieinhalb Jahren Arbeit legt der Bundesrat den Kommissionen einen Bericht vor.**

Obwohl der Bundesrat zahllose Probleme anerkennt, sieht er weder Handlungsbedarf für die prekäre Situation der Sans-Papiers in der Schweiz, noch zeigt er Wege auf, die Probleme anzugehen und eine glaubwürdige und tragfähige Lösung für die prekäre Situation und den Schutz der Grundrechte der Sans-Papiers zu finden.

Es ist hingegen ein gutes Zeichen, dass die staatspolitische Kommission des Nationalrats sich mit Thema vertieft auseinandergesetzt und Anhörungen mit verschiedenen Expert\*innen durchgeführt hat. Um die Lebenssituation von Sans-Papiers zu verbessern, um sie vor Ausbeutung zu schützen und ihre Grund- und Menschenrechte zu wahren, braucht es Regularisierungsprogramme und Zugang zur Justiz. Insbesondere sollten die Regeln für den Zugang zur Berufsausbildung verbessert werden.

Die unbefriedigende Situation verdient Besseres als den Status quo, nicht nur unter dem Gesichtspunkt der Grundrechte, sondern auch unter dem Gesichtspunkt des Arbeitsmarktes. Alle haben etwas zu gewinnen – die Gesellschaft und die prekarierten Menschen.

Angesichts der Untätigkeit des Bundesrates ist das Parlament gefordert, zu handeln. Wir werden auf dieses Ziel hinarbeiten.

### **Medienkontakt für die Plattform für Sans-Papiers**

Ada Marra, Co-Präsidentin und Nationalrätin VD, 076 383 20 69, [ada.marra@parl.ch](mailto:ada.marra@parl.ch)

Céline Widmer, Co-Präsidentin und Nationalrätin ZH, 078 600 03 91, [celine.widmer@parl.ch](mailto:celine.widmer@parl.ch)

**Anhang:** Positionspapier der Plattform für Sans-Papiers zum Bericht des Bundesrates.

*Die Plattform für Sans-Papiers setzt sich schweizweit für die Rechte und Anliegen von Sans-Papiers ein. Sie hat zum Ziel, den Zugang zu einem stabilen legalen Status für Sans-Papiers zu erleichtern, und strebt ihre Regularisierung an. Sie unterstützt und fördert politische Bestrebungen zur Verbesserung der rechtlichen, gesellschaftlichen und ökonomischen Situation der Sans-Papiers. Die Plattform ist ein Zusammenschluss von Anlaufstellen aus verschiedenen Kantonen, lokalen und nationalen NGOs, Vereinen, Kirchen, Hilfswerken, Gewerkschaften, Parteien, Parlamentarier\*innen und Einzelpersonen.*